
ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

DUO Natriumchlorit Lösung 25%

CAS-Nr.: 7758-19-2
EG-Nr.: 231-836-6
INDEX-Nr.: -
REACH-Nr.: 01-2119529240-51

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Chemisches Produkt für die Wasserbehandlung (Trinkwasserdesinfektion).

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant

LifeSolution.eu GmbH
Münster 3
DE 79244 Münstertal

Telefon: +49 7636 7885077

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

LifeSolution.eu GmbH
Münster 3
DE 79244 Münstertal

Telefon: +49 7636 7885077

Ansprechpartner für Informationen

LifeSolution.eu GmbH
Patrick Burgert

Auskunft Telefon: +49 7636 7885077

E-Mail (fachkundige Person): info@lifesolution.eu

Webseite: www.lifesolution.eu

Nationaler Ansprechpartner

LifeSolution.eu GmbH
Patrick Burgert

Auskunft Telefon: +49 7636 7885077

E-Mail (fachkundige Person): info@lifesolution.eu

Webseite: www.lifesolution.eu

Auskunft gebender Bereich:
Abteilung Sicherheitsdaten

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf München

Telefon: +49 (0)89 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Regulation (EC) No 1272/2008:

Acute Tox. 4; H302 , Eye Dam. 1; H318 , Aquatic Acute 1; H400 , -; EUH032

Directive 67/548/EEC:

Xn; R22 , -; R32 , Xi; R41 , N; R50

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS05, GHS07, GHS09

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

EU_032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
318 Verursacht schwere Augenschäden..
400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitshinweise:

102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
301+312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein
GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.? anrufen.
305+351+338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam
mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
spülen.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG



Gefahrsymbole:

Xn Gesundheitsschädlich.
N Umweltgefährlich.
R-Sätze: 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
14 Von Säuren fernhalten.
17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Das Produkt ist kein Stoff.

3.2. Gemische

Name: Natriumchlorit Lösung 25%

CAS: 7758-19-2

EG-Nr.: 231-836-6

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):	Einstufung: 67/548/EEC:
Natriumchlorit	231-836-6	7758-19-2			25%		O; R8 Xn; R22 T; R24 -, R32 C; R34
Wasser	231-791-2	7732-18-5			75%		

Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EU) für die Exposition am Arbeitsplatz

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):	Einstufung: 67/548/EEC:
Natriumchlorit	231-836-6	7758-19-2			25%		O; R8 Xn; R22 T; R24 -, R32 C; R34
Wasser	231-791-2	7732-18-5			75%		

(Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.)

Zusätzliche Hinweise

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen; nicht trocknen lassen. Gründlich mit Wasser ausspülen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr und ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei unregelmäßiger Atmung oder bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Nur Wasser verabreichen, sofern Person bei vollem Bewußtsein ist.

Selbstschutz des Ersthelfers: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gefahren: Risiken: Wahrscheinlicher Schleimhautschaden kann gegen eine Magenspülung sprechen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Spezialbehandlung: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Link(s) zur GESTIS-Datenbank:

Natriumchlorit:

[http://gestis.itrust.de/nxt/gateway.dll/gestis_de/000000.xml
?f=templates\\$fn=default.htm\\$vid=gestisdeu:sdbdeu\\$3.0](http://gestis.itrust.de/nxt/gateway.dll/gestis_de/000000.xml?f=templates$fn=default.htm$vid=gestisdeu:sdbdeu$3.0)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wasser (Natriumchloritlösung selbst ist nicht brennbar). Die dem Feuer ausgesetzten Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Ungeeignete Löschmittel: CO₂, gasförmige Löschmittel, Schaum

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

O₂, Na₂O und andere giftige Dämpfe

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Allgemeine Hinweise

Achtung! In Verbindung mit Säuren und Hypochloriten entsteht das giftige und explosive Chlordioxid. Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit dichtschießenden Spezialanzug. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Zusätzliche Angaben

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.
Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Beim Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit Sand, Erde oder ähnlichen Materialien aufnehmen. Verschmutzte Flächen mit viel Wasser säubern und mit Natriumsulfit oder Natriumbisulfit neutralisieren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Hinweise zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gut Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Nur in Originalbehältern aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Kontakt mit organischen Stoffen vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Aerosolbildung vermeiden. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Technische Maßnahmen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Produkt vor Eintrocknen bewahren.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Weitere Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verpackungsmaterialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

In gut gelüfteten Räumen lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen. Entfernt von Zünd- und Wärmequellen. Nicht in der Nähe von Säuren.

Folgende Materialien sind nicht geeignet: Stahl, Kupfer und seine Legierungen, Aluminium, synthetische und natürliche Kautschuke.

Empfohlene Materialien:

Glas, PVC, PE, Polyester, und Stahl (AISI 316 oder ähnliche). Empfohlene Lagertemperatur: + 15°C bis +25°C.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Säuren, brennbaren Substanzen und Hitzequellen lagern.

Lagerklasse: 8 B Nicht brennbare ätzende Stoffe.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Nicht eintrocknen lassen

7.3. Spezifische Endanwendungen

ES1 - Gewerbliche Verwendung, Wasseraufbereitungschemikalie

ES2 - Verwendung durch Verbraucher, Wasseraufbereitungschemikalie

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
Natriumchlorit	7758-19-2				
Wasser	7732-18-5				

Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EU) für die Exposition am Arbeitsplatz

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
Natriumchlorit	7758-19-2				
Wasser	7732-18-5				

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	DNEL/DMEL	Industrie	Gewerbe	Verbraucher
Natriumchlorit	7758-19-2	Verschlucken Kurzzeit (akut)			
		Verschlucken Langzeit (wiederholt)			
		Hautkontakt Kurzzeit (akut)			
		Hautkontakt Langzeit (wiederholt)			
		Inhalation Kurzzeit (akut)			
		Inhalation Langzeit (wiederholt)			
Wasser	7732-18-5	Verschlucken Kurzzeit (akut)			
		Verschlucken Langzeit (wiederholt)			
		Hautkontakt Kurzzeit (akut)			
		Hautkontakt Langzeit (wiederholt)			
		Inhalation Kurzzeit (akut)			
		Inhalation Langzeit (wiederholt)			

PNEC Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	PNEC	Arbeitnehmer, Industrie	Arbeitnehmer, Gewerbe	Verbraucher
Natriumchlorit	7758-19-2	PNEC Wasser Kurzzeit (einmalig)			
		PNEC Wasser Langzeit (kontinuierlich)			

		PNEC Boden Kurzzeit (einmalig)			
		PNEC Boden Langzeit (kontinuierlich)			
		PNEC Luft Kurzzeit (einmalig)			
		PNEC Luft Langzeit (kontinuierlich)			
Wasser	7732-18-5	PNEC Wasser Kurzzeit (einmalig)			
		PNEC Wasser Langzeit (kontinuierlich)			
		PNEC Boden Kurzzeit (einmalig)			
		PNEC Boden Langzeit (kontinuierlich)			
		PNEC Luft Kurzzeit (einmalig)			
		PNEC Luft Langzeit (kontinuierlich)			

Risikomanagementmaßnahmen gemäß verwendeten Control-Banding-Ansatzes

Zusätzliche Hinweise

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten:

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

Natriumchlorit :

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Arbeitnehmer

Expositionswege: Hautkontakt

Health Effect: Akute systemische Effekte

0,58 mg/kg

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Arbeitnehmer

Expositionswege: Hautkontakt

Health Effect: Systemische Langzeiteffekte

0,58 mg/kg

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Health Effect: Akute systemische Effekte

Wert: 0,41 mg/m³

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Health Effect: Systemische Langzeiteffekte

Wert: 0,41 mg/m³

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Verbraucher

Expositionswege: Hautkontakt

Health Effect: Akute systemische Effekte

0,29 mg/kg

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Verbraucher

Expositionswege: Einatmen

Health Effect: Akute systemische Effekte

Wert: 0,1 mg/m³

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Verbraucher

Expositionswege: Hautkontakt

Health Effect: Systemische Langzeiteffekte

0,29 mg/kg

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Verbraucher

Expositionswege: Einatmen

Health Effect: Systemische Langzeiteffekte

Wert: 0,1 mg/m³

- Art der Anwendung (des Gebrauchs): Verbraucher

Expositionswege: Verschlucken

Health Effect: Systemische Langzeiteffekte

0,029 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
Natriumchlorit :
Wert: 0,00065 mg/l Kompartiment: Süßwasser
Wert: 0,000065 mg/l Kompartiment: Meerwasser
Wert: 0,000006 mg/l Kompartiment: Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Wert: 1 mg/l Kompartiment: Abwasserkläranlagen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Persönliche Schutzausrüstung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Atemschutz

Atemschutzgerät: Kennfarbe Grau.

Atemschutzgerät: Isoliergerät

Handschutz

Undurchlässige Handschuhe

Material: Neoprenhandschuhe

Material: Polyvinylchlorid - PVC

Augen-/Gesichtsschutz

Es muss ausreichender Augenschutz getragen werden. Korbbrille verwenden. Ist nicht nur das Auge, sondern auch das Gesicht gefährdet, ist zusätzlich ein Schutzschirm zu benutzen.

Körperschutz

Je nach Gefährdung dichte, ausreichend lange Schürze und Stiefel oder geeigneten Chemikalienschutzanzug tragen. Beim Umgang mit größeren Mengen: Flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition

Berührung mit der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

Expositionsszenario

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:

flüssig

Farbe:

grün-gelb

Geruch:

Geruchsschwelle: 0,1 ppm.

Geruchsschwelle:

nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Parameter	Einheit	Bemerkung
Dichte:	20°C	ca. 1,2 g/cm ³	
Schüttdichte:			nicht anwendbar
pH-Wert:	20°C	>12	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:			nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich:		>140 °C	
Flammpunkt:			nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):			Das Produkt ist nicht entzündlich.
Explosionsgefährlichkeit:			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Untere Explosionsgrenze:			nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:			nicht anwendbar
Zündtemperatur:			nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:			nicht anwendbar
Brandförderndes Potenzial:			Das Produkt ist nicht brandfördernd.
Dampfdruck:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Dampfdichte:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Wasserlöslichkeit:		mischbar	
Fettlöslichkeit:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Löslich in:	:		Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Viskosität:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Lösemittelgehalt:			Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
Zersetzung bei Erhitzung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
Zersetzung bei Erhitzung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Säuren, Cyanide, Schwefel, Ammoniumverbindungen, Metalle in Pulverform, Phosphore

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen. Produkt ist unter normalen Bedingungen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Brennbare Stoffe, organische Werkstoffe

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlor
Chlordioxid (Lösung)
Im Falle eines Brandes:
Sauerstoff
beißender Qualm
Natriumoxide

Zusätzliche Hinweise

Austrocknen der Lösung sollte vermieden werden, weil die Rückstände in Verbindung mit brennbaren organischen Materialien (z. B. Holz, Papier, Öle, Baumwolle) explodieren können.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Akute Toxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Toxikologische Angaben
Natriumchlorit	7758-19-2	oral LD50 284 mg/kg Ratte dermal LD50 134 mg/kg Kaninchen inhalativ Dampf LC50 0,23 mg/l Ratte

Spezifische Symptome im Tierversuch

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Reizung und Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut
nicht reizend. Kaninchen Methode OECD 404
Reizwirkung am Auge
Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden. (Kaninchen) Methode OECD 404
Reizwirkung der Atemwege

Zusätzliche Hinweise

Sensibilisierung

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität
nicht anwendbar
Keimzellmutagenität
nicht anwendbar
Reproduktionstoxizität
nicht anwendbar

Allgemeine Bemerkungen

Einatmen von Dämpfen kann zu ernsten Reizungen der Schleimhäuten führen und Gefahr von Methemoglobin. Die Ergebnisse basieren auf Tierergebnissen.

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Beobachtungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

LC50 / 96 h / Americamysis bahia (Glaskrebs): 0,65 mg/l

Ökotoxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Ökotoxizität
Natriumchlorit	7758-19-2	Akute Fischtoxizität LC50 105 mg/l 96 h Cyprinodon variegatus Akute Algentoxizität ErC50 1 mg/l 96 h Scenedesmus capricornutum Akute Crustaceatoxizität EC50 <1,0 mg/l 48 h Daphnia magna

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet wird.

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Hinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung/Produkt

Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer chemisch/ physikalischen Behandlungsanlage zuführen.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

Die Abfallschlüsselnummer nach KrW-AbfG ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

Abfallschlüssel Produkt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abfallschlüssel Verpackung: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Bemerkung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nr. / UN No.: 1908

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung

Natriumchlorit, wässrige Lösung, ätzend

Chlorite, wässrige Lösung, ätzend

Proper Shipping name

Sodium chlorite, aqueous solution, corrosive

Chlorites, aqueous solution, corrosive

14.3. Transportgefahrenklassen

Gefahrzettel / Label: 8

Klassifizierungscode / Classification Code: C9



14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe / Packing Group: II

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefahren / Environmental hazards:

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport (ADR/RID)

Bemerkung: Postversand: unzulässig

Beförderungskategorie: 2

Tunnelbeschränkungscode:

Sondervorschriften: 521

Begrenzte Menge (LQ): 22 / 23

Seeschifftransport (IMDG)

Special Provisions:

Remark:

EmS-No:

MFAG:

Marine pollutant: ja

Special provisions:

Limited quantity (LQ): 22 / 23

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Remark:

Limited quantity (LQ): 22 / 23

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Bemerkung: nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Natriumchlorit

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen.

nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

nicht anwendbar

Nationale Vorschriften

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Störfallverordnung

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten

Lagerklasse

8 B Nicht brennbare ätzende Stoffe.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

2 wassergefährdend (WGK 2)

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: 487

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt: Nein.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise

EU_032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

- 302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
318 Verursacht schwere Augenschäden..
400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R-Sätze

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
32 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Schulungshinweise

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Änderungsdokumentation

Dies ist die erste Version dieses Dokumentes.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

Abkürzungen und Akronyme

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)